

## SURRENTAL

## Schulkinder üben für die grosse Manege

TRIENGEN DER «CIRCUS LUNA» WIRKT IN DER SCHULE TRIENGEN

Am Freitag und Samstag, 4. und 5. April, heisst es «Showtime» für die Kinder der Schule Triengen. Im Zelt des «Circus Luna» präsentieren die Schülerinnen und Schüler eine Zirkusvorstellung.

Eine Woche lang herrscht an der Schule Triengen Ausnahmebetrieb. An der Zirkuswoche mit dem «Circus Luna» nehmen 270 Kinder, das ganze Schulteam, fünf Zirkuspädagogen und -pädagoginnen und viele engagierte Eltern mit Begeisterung teil. Seit Montag, 31. März, widmen sich die Schülerinnen und Schüler voller Elan der Vorbereitung einer einzigartigen Zirkusshow. Die teilnehmenden Schulstufen umfassen die Kinder vom Kindergarten bis und mit der vierten Primarstufe. Bei der grossen Anzahl an Lernenden ist klar, dass nicht alle schlussendlich in der Manege auftreten und Kunststücke vorführen können. Dies stellt jedoch kein Problem dar, da für eine Zirkusaufführung noch zahlreiche andere spannende Aufgaben anfallen. So beinhaltet das Programm der Zirkuswoche verschiedene Ateliers wie Backen und Bauchläden, Dekoration, Verfassen von Programmschriften und vieles mehr – genügend Möglichkeiten also, sich kreativ auszuleben. «Die Zuteilung erfolgte ohne Probleme. Die Kinder konnten jeweils vier Wunschateliers angeben und wurden dementsprechend eingeteilt», erklärt Florence Bernet, Klassenlehrerin und Mitglied des OK-Zirkuswoche. Dabei seien auch besondere Begabungen der Schulkinder berücksichtigt worden. «Beim Vertikaltuch beispielsweise braucht es grosse Körperspannung, da haben wir Kinder eingeteilt, die den sportlichen Hintergrund mitbringen», so Florence Bernet.



Die Schüler und Schülerinnen üben fleissig ihre Kunststücke, damit an den Vorführungen alles klappt.

FOTO MICHAEL HAUSHEER

«Show your talents – zeige, was du kannst!» Das Motto spiegelt die Grundhaltung wider, dass jedes Kind einzigartige Talente und Potenziale besitzt, die entdeckt und entwickelt werden sollten. «Indem wir die Lernenden ermutigen, ihre Talente zu zeigen, fördern wir ihr Selbstvertrauen, ihre Selbstwahrnehmung und ihre individuelle Entfaltung. Ziel ist es, eine Schulkultur zu schaffen, die von gegenseitiger Wertschätzung, Unterstützung und Offenheit geprägt ist»,

**Zeige, was du kannst!**

Dieser Gedanke wie auch die ganze Woche stimmt wunderbar mit dem Schuljahresslogan der Schule Triengen

überein: «Show your talents – zeige, was du kannst!» Das Motto spiegelt die Grundhaltung wider, dass jedes Kind einzigartige Talente und Potenziale besitzt, die entdeckt und entwickelt werden sollten. «Indem wir die Lernenden ermutigen, ihre Talente zu zeigen, fördern wir ihr Selbstvertrauen, ihre Selbstwahrnehmung und ihre individuelle Entfaltung. Ziel ist es, eine Schulkultur zu schaffen, die von gegenseitiger Wertschätzung, Unterstützung und Offenheit geprägt ist»,

schreibt die Schule Triengen zu ihrem Jahresslogan.

**Von Lehrpersonen initiiert**

«Die Initiative für die Zirkuswoche kam von den Lehrpersonen, zuerst von einzelnen; dann liessen sich immer mehr von dieser Idee begeistern», erzählt Hansruedi Estermann, Rektor der Schule Triengen. Die ersten Diskussionen und Überlegungen lagen schon rund ein Jahr zurück. Gerade auf der Basis des Schuljahresslogos habe die Idee An-

klang gefunden. «Eine ganz andere Art der Arbeit mit den Kindern und Atelierbetrieb – weg von der eigentlichen Klassenarbeit – bietet neue Chancen des schulischen Zusammenhalts und des Lernens ausserhalb des vorgegebenen Lektionendenkens», betont Estermann. Die Begeisterung aller sei gross. «Diese Woche wird nachhaltig in Erinnerung bleiben», zeigt sich der Rektor überzeugt. Bisher habe alles funktioniert, so sei auch der Zeltaufbau am letzten Sonntag ein tolles Erlebnis gewesen. «An dieser Stelle möchte ich allen Helferinnen und Helfern herzlich danken. Dank gilt auch den verschiedenen Sponsoren, ohne die dieser Anlass nicht möglich wäre», so Estermann. Auch in den Atelierbetrieb konnte am Montag gut gestartet werden. «Die neu zusammengewürfelten Gruppen mussten sich zuerst teilweise noch etwas finden. Natürlich war es auch für die Kinder Neuland und eine Herausforderung, sich plötzlich in einer neuen Gruppe zu finden. Aber auch das gehört zum Lernen, von welchem Kinder nachhaltig profitieren können», hält Estermann fest.

**Fast völlig ausgebucht**

Insgesamt werden vier Aufführungen stattfinden, zwei am Freitag um 16.30 und 19.30 Uhr und zwei am Samstag um 10.30 und 13.30 Uhr. «Bis auf die Freitagnachmittagsaufführung sind alle ausgebucht. Am Freitagnachmittag hat es noch wenige Tickets», gibt Hansruedi Estermann Auskunft.

MICHAEL HAUSHEER

Publireportage

## «Hörstärke zurückgewinnen, ist Vertrauenssache»

Im Neuroth-Hörcenter in Sursee im Einkaufszentrum Surseepark beraten und begleiten Samira Steck und Vlora Osmani die Kundinnen und Kunden in allen Fragen des Hörens: «Wir freuen uns, dass wir für mehr Hörstärke sorgen und Menschen mit unseren individuellen Hörlösungen Lebensqualität schenken können.»



Samira Steck, Hörcenter-Leiterin (links) Vlora Osmani, Hörberaterin

Wer wieder gut hört, dem geht es besser. Im Neuroth-Hörcenter im Surseepark in Sursee können Kundinnen und Kunden, die von einer Hörminderung betroffen sind, ihre Hörstärke wiedererlangen. Hörcenter-Leiterin Samira Steck und Hörberaterin Vlora Osmani bieten eine individuelle Hörberatung, die auf die persönlichen Bedürfnisse jeder Kundin und jedes Kunden und ihre spezifischen Hörsituationen zugeschnitten ist. Denn gutes Hören erleichtert und fördert nicht nur das soziale Miteinander, sondern steigert nachweislich auch das Wohlfühl.

**Wenn Alltägliches anders tönt**

Eine Hörminderung oder einen Hörverlust zu erkennen, ist nicht so einfach. Ein Hörverlust tritt meist

nicht plötzlich auf, sondern schleichend. Viele bemerken die ersten Zeichen selbst gar nicht und werden oftmals von ihren Angehörigen und ihrem Umfeld darauf aufmerksam gemacht. Schlecht zu hören, bedeutet nämlich nicht unbedingt, leiser zu hören. Alltägliche Dinge klingen auf einmal anders, als ob alles um einen herum verschwimmt. Die Folge: Man versteht in Gesprächen immer weniger, die Lebensqualität nimmt ab.

**«Wir nehmen uns Zeit»**

Sich eine verminderte Hörstärke einzugestehen, fällt oft schwer. Eine kompetente Unterstützung hilft. «Eine optimale Begleitung beruht auf Expertise und Vertrauen», erklärt Samira Steck. Dank des detaillier-

ten Hörprofils, das Samira Steck und Vlora Osmani im Neuroth-Hörcenter in Sursee erstellen, können Kundinnen und Kunden ihre optimale Hörlösung finden. «Wir nehmen uns Zeit, um auf Bedenken, Ängste und Fragen einzugehen, sodass sich unsere Kundinnen und Kunden jederzeit gut aufgehoben, verstanden und sicher fühlen», so Vlora Osmani.

**Regelmässiger Hörtest**

Ein regelmässiger Hörtest sollte genauso selbstverständlich sein wie ein Sehtest. So kann das Hörvermögen schnell und unkompliziert geprüft werden. Ab dem 40. Lebensjahr wird ein regelmässiger Check empfohlen, um frühzeitig auf Veränderungen des Hörvermögens reagieren

zu können. Der Hörtest dauert nicht lange, nur rund 20 Minuten. «Wir freuen uns, dass wir für mehr Hörstärke in Sursee und Umgebung sorgen und Menschen mit unseren individuellen Hörlösungen Lebensqualität schenken können», sagen Samira Steck und Vlora Osmani.

**Standort im Einkaufszentrum Surseepark**

Das moderne Neuroth-Hörcenter befindet sich im Einkaufszentrum Surseepark III und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu

erreichen. Im Parkhaus des Einkaufszentrums stehen überdies 1'175 Parkplätze zur Verfügung – die ersten 90 Minuten kostenlos. Das Hörcenter hat von Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr durchgehend geöffnet. Als eines der führenden Hörakustik-Unternehmen kümmert sich Neuroth um die Hörstärke der Kundinnen und Kunden schweizweit an über 80 Standorten. Das Familienunternehmen verfügt über eine mehr als 115-jährige Erfahrung in der Hörakustik.



Vlora Osmani (links) und Samira Steck vor dem Neuroth-Hörcenter Sursee

**Neuroth – Ihr Spezialist für Hörlösungen in Sursee**

Hörtest, Beratung, die passende Hörlösung: Bei einem persönlichen Termin stellen wir Ihre Hörbedürfnisse in den Mittelpunkt und verhelfen Ihnen zu Ihrer neuen Hörstärke. Sie finden das Hörcenter von Neuroth im Einkaufszentrum Surseepark in Sursee.

Jetzt unter **00800 8001 8001** kostenlosen Hörtest vereinbaren.



Oder QR-Code scannen und Termin buchen.

HÖRSTÄRKE

NEUROTH